

presse

AG Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Arktisschutz: SPD-Bundestagsfraktion begrüßt Entscheidung von Obama und Trudeau

Frank Schwabe, zuständiger Berichterstatter:

US-Präsident Barack Obama und Kanadas Premierminister Justin Trudeau haben große Gebiete der Arktis und Teile des Atlantiks unter Schutz gestellt. Lizenzen für Öl - und Gasbohrungen werden somit nicht mehr erteilt. Das ist eine gute Nachricht für den Meeresschutz und ein deutliches Signal an den zukünftigen US-Präsidenten Donald Trump.

„Die Entscheidung von Präsident Obama und Premierminister Trudeau ist richtig. Bohrungen gefährden das sensible Ökosystem unter Wasser. Hinzu kommen die Gefahren durch auslaufendes Öl. Ökologische Katastrophen wie die Ölpest vor Mexiko im Jahr 2010 durch die Explosion der Plattform ‚Deepwater Horizon‘ dürfen sich nicht wiederholen.

Darüber hinaus ist die Entscheidung aber auch ein deutliches Signal an den zukünftigen US-Präsidenten Donald Trump. Er hatte zwar angekündigt, die jetzige Klimaschutzpolitik der US-Regierung nicht fortzuführen und wieder mehr Öl zu fördern – die aktuelle Entscheidung dürfte seine Vorhaben jedoch deutlich erschweren. Der reinen Energielobbypolitik von Donald Trump wurde vorsorglich ein Riegel vorgeschoben.“